



Viele Menschen in Kinderhaus brauchen Hilfe

Ökumenisches Sozialbüro und MUTMACH-Stiftung bitten um Spenden

Münster (cpm). Die Ausgaben für den Lebensunterhalt werden in den kommenden Monaten für alle weiter steigen. Die Belastungen sind aber nicht für alle gleich: Menschen, bei denen das Konto ohnehin bereits vor Monatsende leer ist, plagen jetzt existenzielle Sorgen. So auch in Münsters Stadtteil Kinderhaus: "Unter der Kostenexplosion leiden hier besonders die vielen Menschen, die geringe Einkünfte haben, Hartz- IV oder Sozialhilfe beziehen oder von einer niedrigen Rente leben", sagt Maria Löhr-Hartmann vom Sozialbüro in Kinderhaus. Betroffen seien vor allem Kinder und alte Menschen, Alleinerziehende und große Familien. "Ihnen wollen wir im Sozialbüro mit mehr Lebensmittelkarten, Lebensmitteln und besonderen Aktionen helfen", betonen Pfarrerin Barbara Stoll-Großhans und Pfarrer Ulrich Messing für die beiden Kirchengemeinden in Kinderhaus. Gerechnet werde mit einer Verdopplung des Bedarfs. Deshalb ruft das Sozialbüro zusammen mit der MUTMACH-Stiftung zu Spenden auf. "Jeder Euro hilft", unterstreicht Ute van Heek vom Sozialbüro. In der Beratungsstelle in der Josef-Beckmann-Straße 5 arbeiten zurzeit 18 Ehrenamtliche. Seit 1999 finden dort Menschen in Notsituationen Beratung und Hilfe. "Aktuell werden fast 300 Haushalte betreut, in denen nahezu 500 Kinder leben", so van Heek.

Die MUTMACH-Stiftung unter dem Dach der Caritas GemeinschaftsStiftung kümmert sich zusammen mit dem Sozialbüro besonders um Kinder und Jugendliche in Kinderhaus und steht als Spendenadresse zur Verfügung. "Wir sichern zu, dass die Gelder, die die Stiftung empfängt, in Kinderhaus bleiben und nach überprüfbaren Kriterien an Bedürftige weitergegeben werden", betont Professorin Ursula Tölle für Ihre Stiftung. "Ihre Hilfe spendet Mut in schwierigen Zeiten!"

Spendenkonto

MUTMACH-Stiftung

IBAN: DE47 4006 0265 0000 801 050

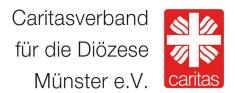
BIC: GENODEM1DKM Stichwort: Kinderhaus

Bitte geben Sie im Verwendungszweck neben dem Stichwort "Kinderhaus" auch Ihre Adresse an. Damit können wir eine Zuwendungsbestätigung zusenden.





Presseinformation



Bildunterschrift:

Mutmacher: Maria Löhr-Hartmann, Barbara Stoll-Großhans, Ute van Heek, Ursula Tölle (von links). *Foto: privat*

084-2022 (ck) 25. Oktober 2022

